

CULTIVATING PEACE E.V.

BILDUNG IST DER SCHLÜSSEL ZU FRIEDEN

Mit diesem Schlüssel öffnet Cultivating Peace e.V. Menschen in Konfliktregionen das Tor zu neuen Perspektiven. Durch die direkte Unterstützung von Bildungseinrichtungen wird ein Fundament für den Frieden geschaffen. Die junge Initiative aus Berlin Kreuzberg reist persönlich in die Länder und sucht gezielt Projekte aus. So lernt man die Partner besser kennen und erfährt, wo Hilfe dringend benötigt wird. Cultivating Peace e.V. berichtet über Kultur, Geschichte und den Alltag der Menschen. Besonderes Augenmerk liegt auf dem gegenseitigen Lernen und dem Dialog über Grenzen hinaus.

Cultivating Peace e.V. finanziert sich hauptsächlich aus den Einnahmen der Conflictfood GmbH. Conflictfood betreibt fairen und direkten Handel mit Kleinbauern aus Konfliktregionen. Durch das Öffnen neuer Absatzmärkte werden langfristige Partnerschaften aufgebaut und Strukturen vor Ort gestärkt. Es werden Wege aus der Armut gezeigt und Fluchtursachen an der Wurzel bekämpft. So wird dein Einkauf ein Schritt Richtung Frieden.

Du möchtest noch einen Schritt weiter gehen? Unterstütze Cultivating Peace e.V. mit deiner Spende!

MEHR UNTER WWW.CULTIVATINGPEACE.DE

Cultivating Peace e.V. | Ethik Bank
IBAN | DE36 8309 4495 0003 3796 12
BIC | GENODEF1ETK

GEFÖRDERT DURCH ENGAGEMENT GLOBAL
MIT FINANZIELLER UNTERSTÜTZUNG DES



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON



SYMPOSIUM, 12.02.2018

MYANMAR

wohin geht's?

CULTIVATING
PEACE E.V.



16:00 **ANKUNFT** BEGRÜSSUNG DURCH SALEM EL-MOGADDEDI UND GERNOT WÜRTEMBERGER, VORSTAND CULTIVATING PEACE E.V.
MODERATION SVEN HANSEN Seit 1997 Asien-Redakteur der taz. Er hat als freier Journalist sowie in zahlreichen Organisationen zu asiatischen Ländern gearbeitet. Er organisiert und leitet jährliche Leserreisen u.a. in die Zivilgesellschaften Myanmars.

16:20 **IS SMALL MORE BEAUTIFUL IN MYANMAR?**
ÜBERLEGUNGEN ZUR (WIRTSCHAFTS-) GESCHICHTE DES LANDES
DR. HANS-BERND ZÖLLNER Freiberuflicher Südostasienwissenschaftler und Research Fellow des Numata Zentrums für Buddhismuskunde der Universität Hamburg. Er arbeitete 30 Jahre als evangelischer Pfarrer, davon 7 Jahre in Thailand, Birma und Malaysia. Nach seiner Rückkehr studierte er die Geschichte und Politik Myanmars. Schwerpunkte seiner Forschungen sind die internationalen Beziehungen Myanmars sowie die politische Rolle des Theravada-Buddhismus.

16:40 **NEUE DEMOKRATIE ODER NEUER AUTORITARISMUS?** MYANMAR IM WANDEL
RICHARD ROEWER Doktorand am Leibniz Institut für Globale und Regionale Studien, DPhil Candidate, University of Oxford. Richard Roewer forscht zur Einflussnahme prodemokratischer Parteien auf Transitionsprozesse. Dabei liegt sein Fokus insbesondere auf Myanmar, wo er von 2013-2016 einen Zweig des Menschenrechtsbildungsprogramms 'Model International Criminal Court' aufgebaut und betreut hat.

17:00 **ENTREPRENEURSHIP IN MYANMAR**
- UNTERNEHMERINNEN UND IHRE INNOVATIONSTRATEGIEN
JELLA FINK Doktorandin an der TU Dortmund & Myanmar Institut e.V.- Mitgründerin. Im Rahmen ihrer Promotion erforscht die Ethnologin am Beispiel von Weberinnen die Bedeutung des politischen Wandels in Myanmar. Ihre Initiative Three MaMas Projects macht interkulturelles Wissen für das Allgemeinwohl anwendbar.

17:20 **PAUSE**

17:30 **TRADITIONAL LEG ROWING AT INLE LAKE**
YANGON FILM SCHOOL - KURZFILM I
REGIE: EL WIN HTEIN, KHU SAE YAL, EL THAN JOE AUNG, EL MYO HTET AUNG, EL ZIN KO LATT, MAL NGWAY TARVI

17:45 **POLITISCHE STUDIENREISE NACH MYANMAR** - ERFAHRUNGEN AUS DER PRAXIS
SIMON WELTE Mitgründer & Geschäftsführer der Alsharq Reise GmbH, Berlin. Er zog 2015 nach Myanmar wo er mit lokalen Partnern im Rahmen des GIZ-Programms „Privatsektorförderung“ eng zusammengearbeitet hat. Seit 2010 bietet er politische Studienreisen u.a. nach Palästina, Jordanien und Myanmar an.

18:00 **MADE IN MANDALAY**
YANGON FILM SCHOOL - KURZFILM 2
REGIE: NAY LINN HTUN

18:15 **RUNNING A SOCIAL BUSINESS IN PRESENT DAY MYANMAR**
ULLA KRÖEBER Gründerin Hla Day, Yangon. Die gelernte Architektin hat in Sambia ein ethnografisches Museum gebaut und in Schweden für eine Kunstgalerie gearbeitet. Ihr 2016 gegründetes Sozialunternehmen Hla Day arbeitet erfolgreich mit Handwerkern und Kleinunternehmern aus Myanmar zusammen.

18:35 **PAUSE**

18:45 **PODIUMSDISKUSSION** MYANMAR - WOHIN GEHT'S ?

19:30 **BUFFET** CONFLICTFOOD- SO SCHMECKT FRIEDEN !
Krisen und Armut sind in vielen Ländern Alltag. Die Gründer von Conflictfood wollten nicht länger zusehen und haben sich auf den Weg gemacht. Seit 2016 reist das Team in Konfliktregionen und sucht nach den besten landestypischen Agrarprodukten. Durch den fairen und direkten Handel mit Kleinbauern schafft Conflictfood neue Perspektiven und zeigt Wege aus der Armut. Handgepflückter Safran von einem Frauenkollektiv aus Afghanistan, traditionell geröstetes Getreide aus Palästina oder wild wachsender Tee aus dem Norden Myanmars bilden die Zutaten des heutigen Buffets.

20:30 **AUSKLANG**